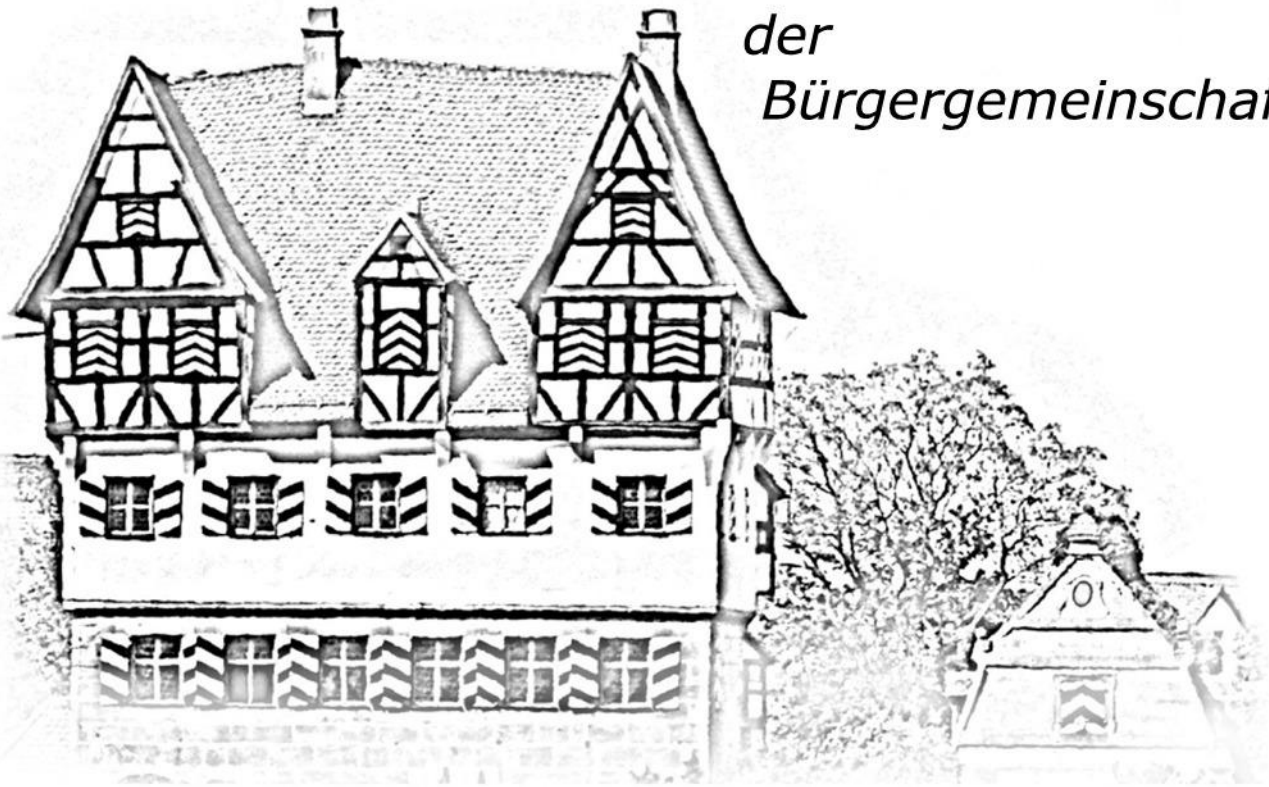




NEUNHOFER BLÄTTLA

*Information
der
Bürgergemeinschaft*



Heft 2 / 2013

- 1. Vorwort / In eigener Sache**
- 2. Verkehrssituation an der Friedrich-Staedler-Schule**
- 3. Trauermücken in Neunhof und Kraftshof**
- 4. Hortproblematik in Neunhof**
- 5. Information/REWE-Presseinformation zu Einkaufszentrum im ehemaligen MMZ**
- 6. Ein Weltrekordler aus Neunhof**
- 7. Vorstellung unserer Osterbrunnengruppe**

Bus Linie 31

gültig ab 09.12.2012

Neunhof - Kraftshof - Buch - Schnepfenreuth – Thon

Uhr	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- / Feiertag	Uhr
4				4
5	03 36 56	26		5
6	16 36 56	06 46	36	6
7	06 ^{V01} 16 36 56	26	26	7
8	16 49	06 46	06 46	8
9	29	29	26	9
10	09 49	09 49	06 46	10
11	29	29	26	11
12	09 49	09 49	06 46	12
13	29 56	29	26	13
14	16 36 56	09 49	06 46	14
15	16 36 56	29	26	15
16	16 36 56	09 49	06 46	16
17	16 36 56	29	26	17
18	16 49	09 49	06 46	18
19	29	29	26	19
20	09 46	09 46	06 46	20
21	26	26	26	21
22	06 46	06 46	06 46	22
23	26	26	26	23
0	06	06	06	0

Thon - Schnepfenreuth - Buch - Kraftshof – Neunhof

Uhr	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- / Feiertag	Uhr
4				4
5	10 30 50	08 48		5
6	10 30 40 ^{V01} 50	28	18 58	6
7	10 30 50	08 48	48	7
8	30	28	28	8
9	10 50	10 50	08 48	9
10	30	30	28	10
11	10 50	10 50	08 48	11
12	30 40 ^{V01}	30	28	12
13	10 30 50	10 50	08 48	13
14	10 30 50	30	28	14
15	10 30 50	10 50	08 48	15
16	10 30 50	30	28	16
17	10 30 50	10 50	08 48	17
18	30	30	28	18
19	10 50	10 50	08 48	19
20	30	28	28	20
21	08 48	08 48	08 48	21
22	28	28	28	22
23	08 48	08 48	08 48	23
0				0

Herausgeber: Bürgergemeinschaft Neunhof e.V., Konrad Schuh,
 Redaktion: Helmut Popp,
 Norbert Fritze,

Untere Dorfstr 32a,
 Saatweg 1,
 Saatweg 2,

90427 Nürnberg,
 90427 Nürnberg,
 90427 Nürnberg,

Tel. 0911-305330
 Tel. 0911-305607
 Tel. 0911-305589

1. Vorwort / In eigener Sache

Sehr geehrte Neunhofer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Neunhofer Blättla wird kurz vor der Kirchweih 2013 Ende August erscheinen. Wir haben den wohl regenreichsten Mai/Juni der letzten Jahre hinter uns, aber auch die heißesten Tage mit ca. 38°C Ende Juli hinter uns.

Der Club ist weiterhin erstklassig und die Kleeblättler schicken sich an als Tabellenführer die 2. Bundesliga zu Beginn anzuführen.

Aber beginnen wir mit dem Anfang des Jahres mit unserem Bericht von der Jahreshauptversammlung am 5. April 2013 im Alten Forsthaus.

Alle bisherigen Vorstands- bzw. Verwaltungsmitglieder stellten sich zur Wiederwahl. Alle Mitglieder wurden mit großer Mehrheit bei der Hauptversammlung in ihren jeweiligen Ämtern von den anwesenden Mitgliedern bestätigt.

Schulung am Defi /AED (Automatisierter Externer Defibrillator)

Bereits 3 Tage später am 8. April fand eine Unterweisung für interessierte Neunhofer Bürger im Feuerwehrhaus statt. Unter Anleitung unseres geschätzten Mitgliedes Dr. Gert Fabriz wurde der Umgang des Defis geprobt, die Akutdiagnostik durchgeführt und die neuesten Reanimationsmaßnahmen – Herz-Lungen-Wiederbelebung angewandt. Ich denke im Namen aller war dieser Abend sinnvoll und hat die Kenntnisse und Fertigkeiten in Sachen Erste Hilfe erneuert. Der Defi der sich in der Raiffeisenbank an der Unteren Dorfstraße befindet kann von den Teilnehmern ohne große Ängste nun eingesetzt werden.

An dieser Stelle herzlichen Dank an Dr. Fabriz und seinem Helfer vom Roten Kreuz. Der Feuerwehr Neunhof für die Anschaffung des Defi's und der Raiffeisenbank Fürth für die Anbringung in ihrer Bank.



Verkehrsprobleme an der Friedrich-Staedler-Schule

Nachdem massive Probleme in den Hauptverkehrszeiten an der Neunhofer Schule an uns herangetragen wurden, habe ich mich entschlossen im Stadtrat einen Prüfantrag zu dieser Problematik zu stellen. Dieser Antrag soll möglichst im Herbst diesen Jahres im Verkehrsausschuss des Nürnberger Stadtrates behandelt werden.

Der Antragstext ist im Blättla abgedruckt. (siehe Punkt 2.)

PS . Alle Anträge, die von demokratischen Parteien zu Neunhof im Nürnberger Stadtrat gestellt werden und uns bekannt werden, werden in unserem Blättla abgedruckt. Nur um das an dieser Stelle klar zu stellen.

Trauermückenproblematik ist ein eigener Bericht im Inneren

Die Bürgergemeinschaft befasst sich mit Themen auch wenn sie unangenehm sind, wie das bei diesem Problem der Fall ist. Wir hatten bereits die Kommunikation im letzten Jahr gesucht und auch in diesem Jahr hatten wir schon mit dem Bio-Betrieb Tanja Dworschak im Vorfeld am 16.Mai einen Informationstermin in ihrem Betrieb, der sehr harmonisch verlief und die Problematik der Mückenplage im Vorfeld beleuchtete. Die Bürgergemeinschaft Neunhof hat erreicht, dass sich der Umweltreferent Dr. Peter Pluschke die Sorgen und Nöte der Betroffenen angehört hat und vermittelnd tätig wurde. Er war Mitte Juni und am 1. August in Kraftshof und hat sich die Betroffenen angehört.

Nachdem die Situation für die Betroffenen aber auch für den vermutenden auslösenden Betrieb alles andere als einfach ist, ringt man immer noch um eine Lösung. Sollten alle Maßnahmen nicht greifen, so werden die Betroffenen zukünftig auch andere Wege beschreiten, so hat man sich bei der letzten Besprechung geäußert.

Weiteres im Bericht im Innenteil.

Kommende Veranstaltungen

Wir haben beschlossen die Adventsfenster während der vier Adventssonntage wieder durchzuführen. Wer etwas dazu beitragen möchte, ob eigenes Fenster oder auch musikalisch, der soll sich bitte bei einem der Verwaltungsmitglieder oder bei mir melden. Das kann auch schon für das nächste Jahr sein.

Die Faschingsbälle für die Erwachsenen sowie für die Kinder werden wieder stattfinden. Auch zu diesen Veranstaltungen sind Ideen gerne willkommen. Einen Betreuer oder Animateur/in für den Kinderfasching suchen wir noch. Da wären wir für Vorschläge dankbar.

Die Eröffnung der Kirchweih wird am 6. September gegen 19.30 Uhr im Kirchweihzelt der Oberen Kirchweihburschen stattfinden. Dazu laden wir alle Neunhofer und Gäste ein.

Geldspenden für Kirchweih

Kirchweihspenden werden von den Kirchweihvorständen gerne angenommen. Bei größeren Spenden kann die Spende über das Bürgeramt Nord entgegengenommen werden, es wird von dort eine Spendenquittung ausgestellt.

Die Namen der Spender ohne Spendenhöhe wird im nächsten Blättla veröffentlicht.

.....und Sie wissen ja, die Neunhofer Kirchweih gibt`s nur im Doppelpack.

Untere- und Obere Kirchweihburschen kommen jeweils an den beiden Sonntagen vor dem 8.September um ihre Gans zu Verlosung anzubieten.

Rechnen Sie immer mit dem Gewinn, wenn sie ein Los nehmen. So mancher musste erst geweckt werden, als der ganze Zug vor dem Haus stand. Sollten sie das „Risiko“ nicht eingehen wollen Spenden sie was für unsere Kirchweih, sie ist es wert unterstützt zu werden.

Eine schöne Kirchweihzeit und bleiben Sie der Bürgergemeinschaft gewogen. Für sachliche Kritik oder gute Anregungen/Ideen sind wir immer offen, wenden sie sich an uns.

Ihr Konrad Schuh/Stadtrat
1.Vorsitzender BG-Neunhof

2. Verkehrssituation an der Friedrich-Staedler-Schule



Antragsteller(in): Konrad Schuh
Datum: 17.06.2013

Antrag:

Die Verwaltung berichtet im zuständigen Ausschuss über die momentanen verkehrlichen Probleme entlang der Grund- und Hauptschule.

Die Verwaltung stellt dar, wie sie sich die Abwicklung der Anfahrten bei der Inbetriebnahme von Kinderhort und Kinderkrippe bei der Schule vorstellt.

Die Verwaltung macht Vorschläge, wie die momentane Gefahrensituation entschärft bzw. aufgelöst werden kann.

Die Verwaltung legt dar, ob weitergehende Planungen für die schon im Flächennutzungsplan angedachte Umfahrung der Schule vorliegen.

Begründung:

Die beiden Straßenseiten (Kreisstraße N3) vor der Friedrich-Staedtler-Schule werden u.a. von Mitarbeitern der dort ansässigen Firmen zum Teil ganztägig beparkt. Die Straßenbreite erlaubt kein unproblematisches aneinander vorbeifahren mehr. Die Konflikte sind an den Arbeitstagen/Schultagen täglich sichtbar. Die Möglichkeiten einem entgegenkommenden LKW oder PKW auszuweichen sind auf dieser Streckenlänge nicht vorhanden. Die Situation wird durch die Eröffnung des Hortes und der Kinderkrippe sicher weiter verschärft.

Die ins Auge gefasste Abhängung der Schule über das neue Gewerbegebiet ist von CSU und Freien Wählern im Zuge des FNP-Planungsverfahrens aufgenommen worden, um diese Situation für die Schule zu entschärfen.

3. Trauermücken in Neunhof und Kraftshof

Leider war es nun auch wieder in diesem Sommer so, dass der südliche Teil Neunhofs und der nördliche Teil Kraftshofs von den, aus dem letzten Jahr bekannten, Trauermücken heimgesucht wurde.

Ebenfalls wie im letzten Jahr, begann die Plage mit Verbesserung der Wetterlage durch ein vereinzelt starkes Auftreten der Tierchen Anfang Mitte Mai 2013. Durch die Informationen der betroffenen Bürger an die Bürgergemeinschaft Neunhof konnten wir uns bei den Betroffenen Vorort sehr schnell ein eigenes Bild machen und daraufhin sofort einen Ortstermin in Zusammenarbeit mit dem Gemüseerzeugerring Knoblauchland und Frau Tanja Dworschak vom Kräutergut anberaumen. Die Einladungen dazu wurden zeitnah in den Briefkästen der betroffenen Neunhofer Anwohnern verteilt. An dem Ortstermin nahmen ca. 12 Personen teil. Frau Dworschak (Kräutergut) und Herr Offenberger (Gemüseerzeugerring Knoblauchland) erläuterten die Problematik und die durchgeführten Maßnahmen. Es wurden weitergehende Maßnahmen wie ein erhöhter Einsatz von Nematoden sowie, im Biobetrieb zugelassener Spritzmittel, vereinbart.

Leider blieben die Maßnahmen ohne großen Erfolg, was dann ab dem 07.06.2013 zu einen unerträglichen Ausmaß an „Plagegeistern“ führte. Der Höhepunkt dieser extremen Trauermückenpopulation lag dann um den 16.06.2013, fast auf den Tag genau wie im Vorjahr. Durch viele Meldungen von betroffenen Anwohnern aus Neunhof und auch aus Kraftshof und dem Einsatz der Bürgergemeinschaft gelang es daraufhin einen schnellen, sehr kurzfristigen Ortstermin mit Herrn Dr. Pluschke (Leiter Umweltamt der Stadt Nürnberg) am 19.06.2013 am Kräutergut Dworschak durchzuführen. Erneut ließen sich die Teilnehmer alle Produktionsschritte sowie bereits durchgeführten Maßnahmen erläutern und stießen dabei auf zwei neue mutmaßliche Problempunkte. Zum einen eine, für Trauermücken stark interessante Erdmischung, sowie die Ansaat im Gewächshaus und die Erstunterbringung in diesem für die ersten Tage.

Diese Problempunkte wurden von der Betreiberin des Kräutergutes aufgenommen und eine Abhilfe versprochen, so wurde z.B. die Erde in ein anderes Anbaugebiet verfrachtet und eine komplett neue Erdmischung wird seitdem verwendet. Trotzdem sind seitdem leider immer wieder auch starke Belastungen durch Trauermücken bei den Anwohnern aufgetaucht.

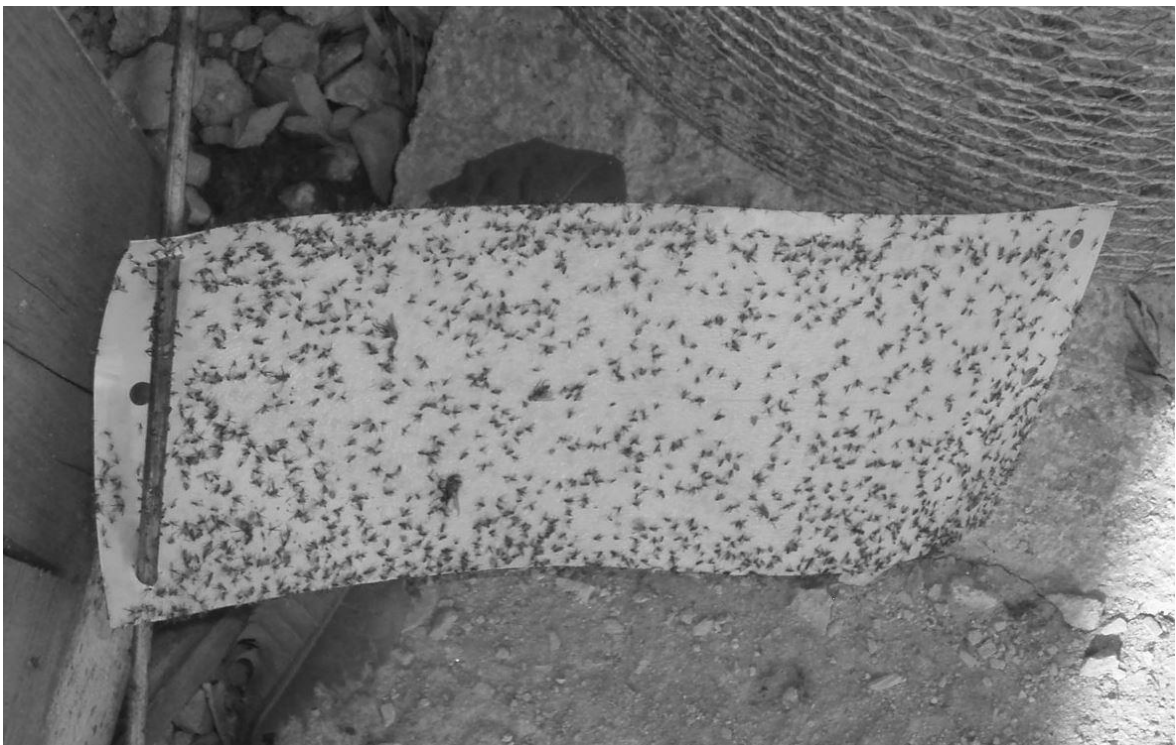
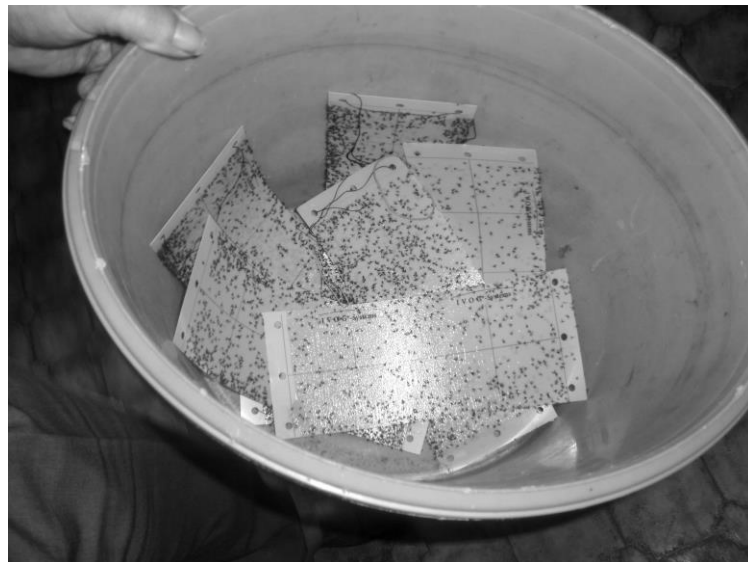
Da die Bürgergemeinschaft Neunhof nun an Ihre Grenzen gestoßen ist und Beschwerden von Anwohnern nur noch aufgenommen und an entsprechende Stellen weitergeleitet werden konnten, entschlossen sich einige betroffene Anwohner sich zu einer Diskussionsrunde zu treffen, zu der per Flugblatt eingeladen wurde.

Am 11.07.2013 fand hierzu die Versammlung, unter Mitwirkung von Frau Dworschak, im Alten Forsthaus in Neunhof statt. Bei diesem Termin wurden nochmal alle durchgeführten Maßnahmen erörtert und Möglichkeiten des weiteren Vorgehens abgeklöpft.

Am 01. August 2013 wird es nochmal einen „Runden Tisch“ mit Dr. Pluschke geben, wir hoffen, dass wir dann endgültig eine Lösung für dieses sehr nervende und „traurige“ Thema finden.

Von Jens-Psczolla

Fotos zum Ortstermin



4. Hortproblematik in Neunhof

In Neunhof werden derzeit zwei Bauvorhaben der Stadt Nürnberg durchgeführt. Zum Einen der formschöne, sich in das Ensemble der Haas'sche Villa anpassende Anbau einer Kinderkrippe sowie zum Andere der Kinderhort angrenzend an das Schulgebäude in der Neunhofer Hauptstrasse.

Anfang Mitte Februar 2013 ist der Bürgergemeinschaft gerüchteweise zu Ohren gekommen, dass der Hort wohl nicht rechtzeitig zum neuen Schuljahresbeginn fertig werden würde. Die GFI als Träger der Mittagsbetreuung jedoch für die Kinder, die im kommenden Schuljahr weiterhin in der Mittagsbetreuung bleiben einen neuen Vertrag abschließen wollte. Nun waren alle Eltern, die Ihre Kinder derzeit in der Mittagsbetreuung betreuen lassen und im neuen Schuljahr in den Hort wechseln wollen in einer Zwickmühle. Sie sollten einen Jahresvertrag mit der GFI schließen um ihr Kind ab dem ersten Schultag des neuen Schuljahres dort betreuen zu lassen und gleichzeitig hatten Sie aber eine Zusage für einen Hortplatz im neuen Hort, jedoch zu einer nicht definierten Zeit.

Gespräche der Bürgergemeinschaft mit der GFI und mit dem Jugendamt der Stadt Nürnberg brachten hier keine neuen Erkenntnisse und so schaltete die Bürgergemeinschaft Neunhof die Stadträte Konrad Schuh und Marcus König ein. Beide versuchten dann von politischer Seite eine Lösung zu erarbeiten. Der große Einsatz der beiden CSU-Stadträte ist es zu verdanken, dass sich das dafür zuständige Jugendamt mit der Regierung Mittelfrankens in Verbindung gesetzt hat und einen Vorläuferbetrieb organisieren konnte. Allerdings hat dieses Vorhaben einen Bearbeitungszeitraum von tatsächlich vier Monaten in Anspruch genommen und auch hier mussten wir von der Bürgergemeinschaft immer wieder Informationen an die betroffenen Stellen der Stadt weiterleiten, da man z. B. zuerst von nur 20 Kindern statt 40 ausgegangen war.

Nun sind allerdings alle Unklarheiten beseitigt und die Kinder werden vorübergehend, bis eine Fertigstellung und Freigabe der neuen Räume erfolgt, in zwei Klassenzimmern der Hauptschule als Hortersatz betreut. Alle betroffenen Eltern wurden im Juli 2013 vom Jugendamt informiert und zur Unterzeichnung der neuen Betreuungsvereinbarung ins Jugendamt eingeladen.

5. Information/REWE-Presseinformation zu Einkaufszentrum im ehemaligen MMZ

Diese Information wurde uns freundlicherweise von Herrn Pascal Kneuer vorab zur Verfügung gestellt.

REWE PRESSEINFORMATION

Nürnberg Boxdorf, im August 2013

Große Auswahl und viel Frische

Am 25.09.2013, eröffnet der neue REWE Markt in Nürnberg Boxdorf

Am 25.09.2013, um 7 Uhr ist es so weit: Der neue REWE Markt in der Lichtenfelser Straße auf dem ehemaligen Gelände des MMZ in Nürnberg Boxdorf öffnet erstmals seine Tore. Der selbstständige REWE Kaufmann Pascal Kneuer und seine mehr als 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter präsentieren den Kunden auf einer Fläche von rund 2.500 Quadratmetern inklusive integrierter Getränkeabteilung eine große Auswahl an frischen Lebensmitteln und anderen Produkten. Das umfangreiche Sortiment umfasst über 30.000 Artikel. Pascal Kneuer: *„Unsere Philosophie ist es, Nahversorger mit Vollsortiment zu sein. Wenn dem Kunden dennoch etwas fehlen sollte, dann werden wir versuchen ihm dieses Produkt zu besorgen.“*

Besonderen Wert legt das gesamte Marktteam auf Frische und Qualität. So wird der Markt täglich mit Obst und Gemüse und anderen Frischeprodukten beliefert. Convenience-Produkte wie z. B. verzehrfertige Salate oder schokolierte Früchte werden täglich frisch zubereitet. Auch regionale Produkte haben bei REWE Kneuer einen hohen Stellenwert: *„Neben der besonderen Qualität sichern regionale Lebensmittel auch Arbeitsplätze in unserer Heimat“*, so Kneuer weiter.

Handwerkliches Können – modernes Know-how, die ideale Verbindung

Die Qualitäts-Metzgerei der REWE Kneuer bietet an der Bedienungstheke Fleisch-, Wurst- und Käse-Spezialitäten. Leckere Gerichte zum Sofortverzehr oder zum Mitnehmen gibt es an der „heißen Theke“. Die Bäckerei Brothaus verspricht ein breites Angebot an Backwaren in Spitzenqualität. Im angrenzenden gemütlichen Café kann man nach dem Einkauf oder auch einfach einmal so einen Cappuccino oder Latte Macchiato genießen.

Kundenfreundliche Serviceleistungen

Im neuen REWE-Markt finden die Kunden nicht nur ein breites Warenangebot, sondern auch viele praktische Serviceleistungen. Zum Beispiel: eine eigene Floristikabteilung, eine Lotto- Annahmestelle, kostenlose Bargeldabhebung, Kreditkartenzahlung, Telefonkartenaufladung und eine Geschenkkarten Welt von A(mazon) bis Z(alando). Für einen schnellen und bequemen Einkauf sorgen die über 300 Parkplätze, die auf dem Gelände vorhanden sind.

Pascal Kneuer und sein Team freuen sich schon darauf, die Kunden im Markt begrüßen zu dürfen. Aber nicht nur die REWE Kneuer hat sich auf dem neuen Areal angesiedelt. Pascal Kneuer dazu: *„Ich freue mich auf unsere Nachbarn, die Apotheke Weber, Frisör Klier, DM Drogeriemarkt, Dänisches Bettenlager, Fressnapf, ein chinesisches Restaurant und eine Physiotherapiepraxis, mit denen wir zusammen für Boxdorf, Neunhof, Kraftshof und Großgründlach das neue Nahversorgerzentrum mitten im Knoblauchsland bilden.“*

Zuletzt noch eine persönliche Bitte von Pascal Kneuer an alle Einheimischen:

„Wenn Sie einen lokalen Hersteller von Lebensmitteln kennen oder selbst produzieren, dann sprechen Sie mein Team oder mich an!

Gerade in den Zeiten der Globalisierung haben es die kleinen, heimischen Unternehmen schwer ihre Produkte zu vermarkten. Im Markt kann ich diesen Firmen eine Möglichkeit geben sich und ihre Produkte zu präsentieren.“

6. Ein Weltrekordler aus Neunhof

1 Mann, 3 Bälle und 100 Minuten oder: Ein Weltrekordler aus Neunhof

Eigentlich ist sein Element seit vielen Jahren das Feuer: Beruflich geht es heiß her bei Markus Just, der als just non stop nicht nur mit Feuer jongliert, sondern sein komödiantisches Talent auch als Comedykellner, mit dem Koffervarieté und als Clown im Krankenhaus beweist. Da wurde es Zeit, auch mal etwas für das eigene Vergnügen zu unternehmen.

Kennt man Markus, dann kommt die Entscheidung, unter Wasser zu jonglieren, nicht ganz so überraschend, denn er taucht bereits seit vielen Jahren. Bisher hat er jedoch die Jonglierbälle immer an Land liegen gelassen. Das konnte sein Tauchlehrer Oliver Lutz von der Tauch Sport Akademie nicht so stehen lassen – und überredete Markus, nicht nur unter Wasser zu jonglieren, sondern sich gleich noch an den aktuellen Weltrekord zu wagen. Der lag dato bei 90 Minuten unter Wasser. Damit war Markus' Ehrgeiz geweckt und er beschloss, der „100 Minutes Man“ zu werden.

Monatelanges Training im Fürthermare und die Wahl der richtigen Bälle (nicht zu leicht, nicht zu schwer) waren nur eine Hürde. Neben der Koordination galt es vor allem, die Konzentration aufrecht zu erhalten.

Woran denkt ein Clown unter Wasser? „Ich hab mir selbst Witze erzählt oder an meine kleine Tochter gedacht“. Diese war übrigens genauso begeistert von Papas Versuchen und erzählt seitdem regelmäßig von „Papa, Bälle, Wasser!“.

Am 3. 3. 2013 war es dann soweit: Um 12 Uhr versammelte sich eine gespannte Menge vor dem transparenten Tauchtank der Tauch Sport Akademie auf der Freizeit Messe Nürnberg. Und diese war auch nötig, denn um einen Guinness Rekord zu erreichen genügt nicht das bloße Brechen des Rekordes, sondern ist auch eine komplizierte Beweisführung nebst Augenzeugen und Videodokumentation nötig. Während die Tugend des Clowns sonst die Improvisation ist, musste Markus nun stoisch 100 Minuten dem kalten Wasser, falschen Bewegungen und der Ablenkung durch vor dem Tank

herumspringenden Kindern trotzen.

Um kurz nach halb 2 war es dann vollbracht – Markus Just verließ als neuer 100 Minutes Man den Tauchtank. Seit kurzem ist er nun auch im Besitz der Urkunde und kann auch im Internet als offizieller Guinness Weltrekordhalter nachgelesen werden. Denn Jonglierbälle fliegen zwar schnell, die Mühlen von Guinness jedoch mahlen langsam.

Gelacht wurde unter Wasser übrigens nicht – wohl aber genießt man als jonglierender Clown eine gewisse Narrenfreiheit. Denn was wäre ein Comedian, wenn er nicht auch ein wenig Spaß an seinem Rekordversuch gehabt hätte: Im Vorfeld stellte Markus sich verschärften Trainingsbedingungen und jonglierte sich im Tauchanzug durch eine Waschanlage. Im Tauchtank gab es dann Gott die Dank keine vergleichbaren Strömungen zu bewältigen.

Seinen ersten Auftritt hatte Markus Just übrigens 2002 in Neunhof – der ein oder andere dürfte sich noch daran erinnern.

Text: Line Just-Gassen

Bild: Christian Horn



7. Unsere Osterbrunnengruppe

Aufgepasst und hingehört,

die Osterbrunnengruppe hat Verstärkung bekommen.



von links:

Erika Ketterer, Lena Fleischmann, Nadine Neuhof, Heidi Lechner, Moni Ketterer, Katrin Biller

nicht im Bild:

Daniela Romeis

Wir hoffen, dass euch unser Brunnen auch im nächsten Jahr wieder gefallen wird. Für Grünzeug und ausgeblasene Eier sind wir immer sehr dankbar.

Verfasser: Nadine

Anschriften und Öffnungszeiten

Bürgeramt Nord - Großgründlach

Großgründlacher Hauptstr.51

Tel.: 231 - 4138

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08.00 - 12.30
Montag, Dienstag, Donnerstag 12.30 - 15.30
nach vorheriger Terminvereinbarung

Raiffeisenbank Neunhof

Untere Dorfstraße 24

Tel.: 77980750

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 08:30 - 12:00
Dienstag, Donnerstag 15:00 - 18:00
Geldautomat uneingeschränkt

Forstrevier Neunhof im Rathaus Kalchreuth

zuständiger Revierleiter Herr Hardwiger

Tel.: 5 180 336

Sprechzeiten: Mittwoch 16:00 - 18:00

Recyclinghof Boxdorf

Würzburger Str. 17

Tel: 3071575

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 09:30 - 18:00
Samstag 09:30 - 15:00

Container für Altglas und Altkleider stehen in
der Nähe des Spielplatzes im Reichsbodenweg.

Die Einwurfzeiten sind **Werktags, von 7 bis 19 Uhr.**

Öffnungszeiten Schloßgarten

Geöffnet: April bis 30. Oktober
von 10:00 - 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloß Neunhof

Geöffnet: April bis 30. September
jeden Samstag und Sonntag von 10:00 - 17:00 Uhr

Öffnungszeiten Heimatmuseum Am Schloßplatz

Geöffnet: Mitte April bis Ende September
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
von 13:00 - 17:00 Uhr
an Werktagen für Gruppen nach Voranmeldung
bei Museumsleiter Klaus Schaper, Tel. 0911 - 305352

Etwa 3000 Ausstellungsstücke - verteilt auf fünf Räume in zwei Etagen - warten auf die Besucher. Gezeigt werden Hausrat, Werkzeuge und Gebrauchsgegenstände der bäuerlichen und handwerklichen Bevölkerung sowie Trachten und Schmuck.

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei Nürnberg	110
Integrierte Leitstelle Nürnberg	112
Polizeiinspektion West	6583-0
Stadtteilbeamter Adelhardt u. Schneider	
N-ERGIE-Störungsstelle (Strom)	01802/713538
N-ERGIE-Störungsstelle (Gas/Wasser)	01802/713600
N-ERGIE-Kundenservice allgemein	01802/111444
Ärztlicher Notfalldienst Keßlerplatz	01805/191212
Zahnärztlicher Notfalldienst	533897
Klinikum Nord (Flurstr.),	398-0
Klinikum Süd (Breslauer Str.)	
Frauenklinik	398-2888
Kinderklinik	398-2290
Klinik Hallerwiese	3340-01
Cnopf'sche Kinderklinik, Hallerwiese	3340-02
Krankenhaus Martha-Maria	959-0
St.Theresien-Krankenhaus	5699-0

Ärzte und Zahnärzte

Zahnärzte in Neunhof

Dr. A. Hertlein und Dr. C. Wölfel
Obere Dorfstraße 5e
Sprechzeiten:

Tel.: 301699
nach Vereinbarung

Ärztin in Buch

Fr. Dr. B. Müller
Bucher Hauptstraße 62a

Tel.: 381238

Arzt in Kraftshof

Dr. U. Schreier
Kraftshofer Hauptstraße 141

Tel.: 305599

Ärzte in Boxdorf

Gemeinschaftspraxis für hausärztliche und
Internistische Versorgung
Fr. Dr. med. A. Olsen,
Dr. med. G. Dorsch,
Dr. med. J. Stadick
Erich-Ollenhauer-Str. 27

Tel.: 302690

Diakoniestation Großgründlach / Boxdorf

Schwester Roswita Weinert
Großgründlacher Hauptstr. 35

Tel.: 9362840
Handy: 0178/2311157
Fax.: 9362841

Caritas-Sozialstation und Tagespflege Nürnberg-Nord e.V.

Äußere Bucher Str. 44

Tel.: 343940
Fax.: 344070

www.caritas-sozialstation-nbg-nord.de

Diakoniestation Kraftshof / Almoshof

Gemeindehaus Almoshofer Hauptstr. 19
Frau Gabi Forster und
Frau Helga Dippold
Pflegenotruf

Tel.: 381381
Fax.: 3849293
Handy: 0160/90607411

Veranstaltungskalender Neunhof 2013

06.09.2013	- Neunhofer Kärwa
11.09.2013	
20.09.2013	Schützengesellschaft Neunhof - Königsschießen
11.10.2013	Wirtshaus-Singen - im „Alten Forsthaus“
12.10.2013	Königsball der Schützengesellschaft Neunhof
19.10.2013	„Gschlossner“ - Obere Kirchweihburschen Neunhof
02.11.2013	„Gschlossner“ - Untere Kirchweihburschen Neunhof
16.11.2013	Betzenessen - Obere Kirchweihburschen Neunhof
16.11.2013	Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal, VdK Neunhof
23.11.2013	Betzenessen - Untere Kirchweihburschen Neunhof
12.10.2013	Königsball der Schützengesellschaft Neunhof
07.12.2013	Weihnachtsfeier - Heimat- und Volkstrachtenverein Neunhof
08.12.2013	Weihnachtsfeier - Schützengesellschaft Neunhof
14.12.2013	Weihnachtsfeier – des GVN Gesangverein Neunhof
18.01.2014	Freiwillige Feuerwehr Neunhof - Feuerwehrball im „Alten Forsthaus“
25.01.2014	Freiwillige Feuerwehr Neunhof – Generalversammlung in der Tenne
06.03.2014	GVN Gesangverein Neunhof - Jahreshauptversammlung

Herausgeber: Bürgergemeinschaft Neunhof e.V.

Redaktion:	Konrad Schuh, Untere Dorfstr 32a,	90427 Nürnberg,	Tel. 0911-305330
	Helmut Popp, Saatweg 1,	90427 Nürnberg,	Tel. 0911-305607
	Norbert Fritze, Saatweg 2,	90427 Nürnberg,	Tel. 0911-305589